

Protokoll der PGR-Sitzung vom 29.09.2022, Christkönighaus, Durlach

20:05-22:05 Uhr

Anwesenheitsliste siehe Anlage

TOP
1. Begrüßung / geistlicher Impuls
Begrüßung durch Winfried Becker, geistlicher Impuls durch Martina Pely
2. Feststellung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wird angenommen.
3. Mitwirkung zur Einhaltung der neuen Energiesparverordnung
Der Kirchengemeinde sind Empfehlungen des Ordinariats zugegangen zur Einhaltung der neuen <i>Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen</i> . Die Entscheidung darüber, welche Maßnahmen zum Einsatz kommen, liegt beim Stiftungsrat, weswegen dieser sich im Vorfeld seiner Sitzung ein Stimmungsbild des Pfarrgemeinderats einholt. Nach einer Diskussion der verschiedenen Möglichkeiten macht der PGR folgende Vorschläge: <ul style="list-style-type: none">- Die Kirchen werden durchgängig auf 10 Grad Celsius gehalten.- An die Kirchenbesucher soll appelliert werden, sich warm anzuziehen und eventuell Decken mitzubringen.- Idealerweise werden die Gottesdienste weiter an den geplanten Orten und in den Kirchen gehalten.- Es gibt aber die Möglichkeit, je nach erwarteter Auslastung von Gottesdiensten bei Bedarf auch in einen Saal auszuweichen (z.B. Werktaggottesdienste) oder in die für diese Auslastung am besten geeignete Kirche.- Im Fall von Kirchenwechseln sind Fahrdienste zu planen und anzubieten.- Wie und wo sind Tauffeiern anzubieten, damit es für Säuglinge/Kleinkinder nicht zu kalt wird?- Die Gemeindeteams können dem Stiftungsrat bis zur Sitzung am 26.10.2022 Vorschläge einreichen.
4. Rückblick auf die Gemeindeversammlung vom 24.07.2022
Die Gemeindeversammlung vom 24.07.2022 hatte das Thema Kirchenentwicklung 2030 und hierfür führende Maßnahmen als Schwerpunkt. Aus diesem Grund war die Form der Gemeindeversammlung anders gewählt mit Thementischen, an denen Gemeindemitglieder sich über unterschiedliche Aspekte der Thematik informieren lassen und darüber diskutieren konnten. Das Konzept hat sich für die Zielsetzung der Gemeindeversammlung und die Zahl der Teilnehmenden bewährt. Die Rückmeldungen von Gemeindemitgliedern werden dargestellt und Lösungsmöglichkeiten formuliert: <ul style="list-style-type: none">- Informationen werden nicht genügend gestreut und erreichen die Gemeindemitglieder nicht in ausreichendem Maß.- Die Vorschläge der Gebäudekonzeption mit ihrer Begründung sollten veröffentlicht werden. Hierzu wird sich die Arbeitsgruppe noch einmal treffen, um eine Darstellung der Ergebnisse vorzubereiten: Winfried Becker wird das Treffen der Gruppe initiieren.- Im Prozess der Kirchenentwicklung gibt es insgesamt wenig verlässliche Informationen – der jeweilig aktuelle Stand könnte über einen entsprechenden Button auf der Homepage der Kirchengemeinde abrufbar sein.
5. Kommunikationskonzept
Frau Schramm stellt das fertiggestellte Diagramm zur Kommunikation innerhalb der Gemeinde vor. Als Korrekturhinweise werden genannt, das Kürzel für „Musik“ zu vereinheitlichen (M, Mu) und Frau Pely mit dem Kürzel „ÖA“ zu erfassen. In einer Abstimmung des PGR wird das Diagramm einstimmig freigegeben und einstimmig beschlossen, dass die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit die Freigabe erhält, das Diagramm bei Bedarf anzupassen ohne den PGR vorher um Zustimmung zu bitten. Frau Schramm wird geben, zu dem Diagramm einen Erklärtext zu erstellen.

6. PastoralKonzeption unserer Kirchengemeinde

Die PastoralKonzeption wird in den Blick genommen unter der Fragestellung, welche ihrer Schwerpunkte auch zukünftig Schwerpunkte unter der Kirchenentwicklung 2030 sein sollen bzw. ob neue Schwerpunkte ergänzt werden sollen.

Zu diesem Zweck erhalten die PGR-Mitglieder und die Mitglieder des Pastoralteams jeweils drei Stimmen zur Abstimmung über die verschiedenen Punkte. Im Ergebnis wird folgendermaßen bewertet:

- a) In der PastoralKonzeption bereits verankerte Handlungsfelder mit ihren Zielen:
- Liturgie – spirituelle Angebote
 - Gottesdienstliches Profil der einzelnen Pfarreien stärken: 6 Stimmen
 - Lebenserfahrungen in den Gruppen und Gremien im Licht des Evangeliums deuten: 2 Stimmen
 - Erwachsene Taufbewerber vorbereiten und in der Kirchengemeinde beheimaten: 0 Stimmen
 - „Sakramentenpastoral“ als Handlungsfeld weiterentwickeln: 0 Stimmen
 - Lebendige Pfarreien vor Ort stärken
 - Eigenverantwortung für das kirchliche Leben vor Ort: 5 Stimmen
 - geklärte Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten: 0 Stimmen
 - Altenpastoral
 - Lebensraum „Kirche im Altenheim“: 3 Stimmen
 - Vernetzung der Kirchengemeinde mit den Heimen: 1 Stimme
 - Erlebnis „Generationenreichtum“: 1 Stimme
 - Vernetzung der Kirchengemeinde mit alten Menschen in ihren Wohnungen: 4 Stimmen
 - Pastoral mit Familien, Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
 - Raum für Begegnung und Kennenlernen: 2 Stimmen
 - vielfältige Angebote der Familienpastoral für Glaubenserfahrungen: 2 Stimmen
 - mit dem Familienforum Familien begleiten: 2 Stimmen
 - vernetzt erlebte Gemeinschaft ermöglichen: 0 Stimmen
 - Interesse am kirchlichen Leben wecken: 1 Stimme
 - Kontaktmöglichkeiten schaffen: 6 Stimmen
 - Angebote öffentlichkeitswirksam bekannt machen: 0 Stimmen
 - Strukturen, die der Zielerreichung dienen
 - Vision und Roadmap: 3 Stimmen
 - Kommunikation und Interaktion: 1 Stimme
 - Entwicklungstempo und Handlungsfähigkeit: 1 Stimme
- b) Weitere Handlungsfelder, die noch nicht in der PastoralKonzeption aufgenommen sind:
- Caritas und Soziales: 0 Stimmen
 - Erwachsenenbildung: 1 Stimme
 - Kirchenmusik: 0 Stimmen
 - Öffentlichkeitsarbeit: 0 Stimmen
 - Ökumene: 3 Stimmen
 - Partnerschaften: 1 Stimme
 - Spirituelle Angebote: 4 Stimmen

7. Protokoll PGR-Sitzung 06.07.2022, Termine für Gemeindefeste

- Das Protokoll der letzten Sitzung erhält zwei Korrekturen:
 - a) TOP 4: ... bis zum 30.09.**2022** ihre (Fest-)Termine für 2023 einzureichen.
 - b) TOP 8: Dann wird es im Christkönighaus zwei Büroräume **im ersten Stock** geben ...
- Es wird daran erinnert, dass die Termine für Gemeindefeste im Anschluss an Gottesdienste bis zum 30.09.2023 von den Gemeindeteams einzureichen sind.

8. Berichte aus den Arbeitskreisen

- Bericht vom Ökumene-Arbeitskreis aus der Sitzung vom 12.09.2022:
Die Evaluierung der Vollversammlung des Rates der Ökumenischen Kirchen hat ergeben, dass die karlsruheweite Veranstaltung eines großes Ereignis mit vielen Interessierten war. Der ökumenische Gottesdienst in Durlach war gut besucht, auch durch Delegierte des ÖRK.
- Frau Heider verlässt den Arbeitskreis Ökumene, es wird eine Nachfolge gesucht.

9. Verschiedenes

- Die nächste PGR-Sitzung wird auf den 16.11.2022 verschoben.
- Thema wird hier die durch das Ordinariat geforderte Rückmeldung der Kirchengemeinden zu den Ergebnissen des Diözesanforums zu den Rahmenseetzungen der neuen Pfarreien sein.
- Frau Herr ist beauftragt, allgemeingültige Regelungen für die Raumnutzung durch die Jugend zu entwickeln. Dies soll in einer PGR-Sitzung mit der Jugend besprochen werden.
- Wenn Gottesdienste nicht durch die zuständigen Priester gehalten werden können, sollen Wortgottesdienstteams aktiv angesprochen werden, damit die Termine bestehen bleiben können.

Abschlusssegen: Martina Pely
Protokollantin: Beate Schramm